

640

Fürst Ludwig 380828

- AC v. 16. l. 4  
PS 1637  
----- Sie sunde thaten wieder  
Auch diß halff nicht; sie sündigten doch wieder/
- AC v. 21. l. 6  
PS 1637  
----- aus ihres feindts gefahr.  
Der sie gebracht auß feindlicher gefahr.
- C v. 27. l. 5  
PS 1637 l. 4 ff.  
Die heilig sind bey diesem buch' und land  
Er brachte sie an solches ort vnd stellen  
Die heilig sind/ bey diesen berg vnd land  
Den er erhielt mit seiner rechten Hand.
- AC v. 33. l. 3  
PS 1637  
----- dem wein die Kräfte mehret  
Wie einer thut dem wein die kräfte mehret/
- AC v. 34. l. 1  
PS 1637  
----- verliess er Josephs hutte.  
Doch endlich noch verließ er Josephs hute/
- AC v. 36. l. 1  
PS 1637  
Von Lämmern er ihn hatte lassen holen.  
Von seuglingen<sup>150</sup> hatt er jhn lassen holen/
79. Psalm.<sup>79a</sup>  
AC v. 1. l. 4  
PS 1637  
----- den andern zum exempel  
O Gott/ befleckt mit schädlichem exempel:
- AC v. 3. l. 2  
PS 1637  
PS 1640  
----- genug uns an soll legen.  
Wz sie für schmach genung vns an sol legē/  
Was sie für schmach genug vns an soll legē/
- AC v. 5. l. 4  
PS 1637  
Dieweil wir nun -----  
Dieweil wir nur gar sehr schon abgenommen.
80. Psalm.<sup>80a</sup>  
AC v. 5. l. 3  
PS 1637  
Für ihn die heiden gantz erlegt.  
Die heyden wegen sein erlegt/
81. Psalm.<sup>81a</sup>  
AC v. 2. l. 3  
PS 1637 l. 2 f.  
Wie ist euer will:  
Laßt die seiten klingen  
Wie es mag vnd wil:
- AC v. 9. l. 3  
PS 1637 l. 1 ff.  
Jemals ausser mir.  
Kein Gott sol bey dir  
Nicht gefunden werden  
Außer einig mir: